

Ein Buch der Worte

Man kann nicht früh genug damit beginnen, Kindern einen Grundwortschatz mitzugeben. Der ideale Zeitpunkt dafür liegt meist vor dem Gang in die Schule, der im Alter von sechs, sieben Jahren bei jedem Kind unweigerlich kommt. Als ein gutes "Training" gegen Momente, in denen einem die Worte fehlen, erweist sich das "Wahrig Grundschulwörterbuch". Mit seiner Mischung aus Kinder- und Lehrbuch und Einträgen von rund 12.000 Stichwörtern, Schreibweisen, Synonymen und Fremdwörtern liegt hier ein Werk vor, das man als unentbehrlich im (Kinder-)Buchregal nennen sollte.

Mit beinahe 200 Seiten macht der Aufbauwortschatz - unterteilt mit einem Wörterverzeichnis von A bis Z und ergänzt durch bunte Themenseiten - den größten Anteil des vorliegenden Buches aus. Einträge zu Bereichen des normalen Lebens - unter ihnen "farbiges Obst", "buntes Gemüse", "Endlich Ferien!", "Wir machen Sport" und "Unser Europa" - sind von ebensolcher Bedeutung wie diverse Szenen aus dem Alltag ("Wir ziehen uns an", "Ich und du", "Mein Zimmer, meine Spielsachen" und "Besuch im Zoo"), mit denen der Anfangswortschatz festgelegt wird.

Wie von einem guten Wörterbuch nicht anders zu erwarten, erfolgt bei den Stichwörtern eine Viererteilung in Substantive, Verben, Adjektive und Sonstige, zu denen unter anderem auch die Präpositionen zählen. Erste grammatische Grundkenntnisse werden vermittelt, indem hinter vielen Substantiven der Plural, hinter einigen Adjektiven die Steigerungsformen und hinter allen Verben ein Beispiel für die richtige Anwendung stehen. So findet sich bei einem Umfang von 240 Seiten ein vielgestaltetes Repertoire in Sachen Wortschatz, Grammatik und Rechtschreibung - allerdings ohne den spielerischen Effekt jemals zu verlieren.

Auch wenn das "Wahrig Grundschulwörterbuch" erstmals unter der Dachmarke Brockhaus erscheint, so verliert dieses (Standard-)Werk auch in seiner 7. Auflage nichts an dessen Lernerfolg bei Kindern ab fünf Jahren. Bunte Mitmachseiten, eine übersichtliche Gliederung mit farbig markierten Unterlegungen und das Bilderwörterbuch Englisch regen zum kreativen Umgang mit der Sprache und ihren Eigenheiten an und laden zum eigenständigen Üben ein. Da zeigt sich, dass Kinder nicht nur an ungewöhnlichen Geschichten ihren Spaß haben können. Selbst lästiges Lernen fällt mit diesem Buch leicht, denn die Freude an Wissen ist hier auf jeder Seite spürbar - und das in solch einem Maße, dass Kinder sich davon glatt anstecken lassen.

Susann Fleischer 09.05.2011